

II-2445 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1090/J

1977-03-29

A n f r a g e

der Abgeordneten MELTER, Dr. SCHMIDT
an den Bundesminister für Bauten und Technik
betreffend Bundesstraße 190 zwischen Bregenz und Lochau

Seit Jahren steht der Ausbau der Bundesstraße zwischen Bregenz und Lochau zur Diskussion. Eine endgültige Entscheidung ist anscheinend noch immer nicht getroffen worden, obwohl man im vergangenen Jahr die Ablöse mehrerer Häuser in diesem Bereich bezahlt und auch schon Abbrucharbeiten vorgenommen hat. Letzteren Zeitungsmeldungen kann entnommen werden, daß die Meinung vertreten wird, ein vierspuriger Ausbau dieser Straße sei nicht notwendig, und zwar angeblich wegen der Entlastung, die durch den Autobahntunnel eintreten würde. Die Entscheidung für die Autobahntunnel-Lösung ist jedoch schon lange gefallen, sodaß eigentlich im Falle einer Einschränkung der Ausbaubreite Ablösen und Abbruchmaßnahmen in einem geringeren Umfang notwendig gewesen wären.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister für Bauten und Technik die

A n f r a g e :

1. Wurde eine endgültige Entscheidung über den Ausbau der Bundesstraße zwischen Bregenz und Lochau bereits getroffen - und, wenn ja, warum?
2. In welcher Breite wird der Ausbau erfolgen?
3. Wann ist mit der Ausschreibung der Bauarbeiten zu rechnen und bis wann ist die Fertigstellung in Aussicht genommen?
4. Welche Grundablösen und Abbruchmaßnahmen hätten sich bei einem Ausbau mit weniger als vier Fahrspuren erübrigt und welche Einsparungen wären bei rechtzeitiger Berücksichtigung dieses Umstandes zu erzielen gewesen?